

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Neu-Anspach - Stadtteil Anspach

2. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Am Inchenberg“

Bekanntmachung der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB im Vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neu-Anspach hat in ihrer Sitzung am 26.06.2019 den Beschluss zur Aufstellung der 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Am Inchenberg“ im Stadtteil Anspach gefasst.

Mit der Änderung und Erweiterung soll eine Ausweitung der überbaubaren Flächen für einen kleinen Teilbereich vorbereitet werden. Außerdem wird die öffentliche Verkehrsfläche für diesen Erweiterungsbereich geringfügig verlängert.

Die Planänderung wird im Vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB und in Verbindung mit dem beschleunigten Verfahren zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen gem. § 13 b BauGB durchgeführt. Danach gilt für § 13 b BauGB bis zum 31. Dezember 2019 „§ 13 a BauGB entsprechend für Bebauungspläne mit einer Grundfläche im Sinne des § 13 a Absatz 1 Satz 2 BauGB von weniger als 10.000 Quadratmetern, durch die die Zulässigkeit von Wohnnutzungen auf Flächen begründet wird, die sich an im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen“.

Die Voraussetzungen für die Überplanung der Fläche im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB sind gegeben. Die Vorschriften über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 13 Abs. 2 BauGB werden angewendet. In dem vereinfachten Verfahren wird unter anderem von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht sowie von der Angabe welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen. Darüber hinaus wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen und die Auslegung nach § 3 Abs. 2 i.V.m. der Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB werden durchgeführt.

Der räumliche Geltungsbereich der 2. Änderung und Erweiterung umfasst in der Gemarkung Anspach in der Flur 10, das Flurstück 114 und eine Teilfläche des Flurstück 68/1. Außerdem wird für die Erschließung der Erweiterungsfläche der Abschnitt des dort vorgelagerten Wegs (Teil des Flurstücks 54/2) einbezogen. Die Abgrenzung ist der nachfolgenden unmaßstäblichen Karte zu entnehmen.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung einschließlich zugehöriger Begründung kann in der Zeit von

Montag, dem 07.10.2019 bis einschließlich Freitag, dem 08.11.2019

beim Leistungsbereich Bauen Wohnen Umwelt der Stadt Neu-Anspach, Bahnhofstraße 26, 61267 Neu-Anspach, Raum 09 (Erdgeschoss), während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die allgemeinen Öffnungszeiten sind:

**montags bis donnerstags
nachmittags
freitags**

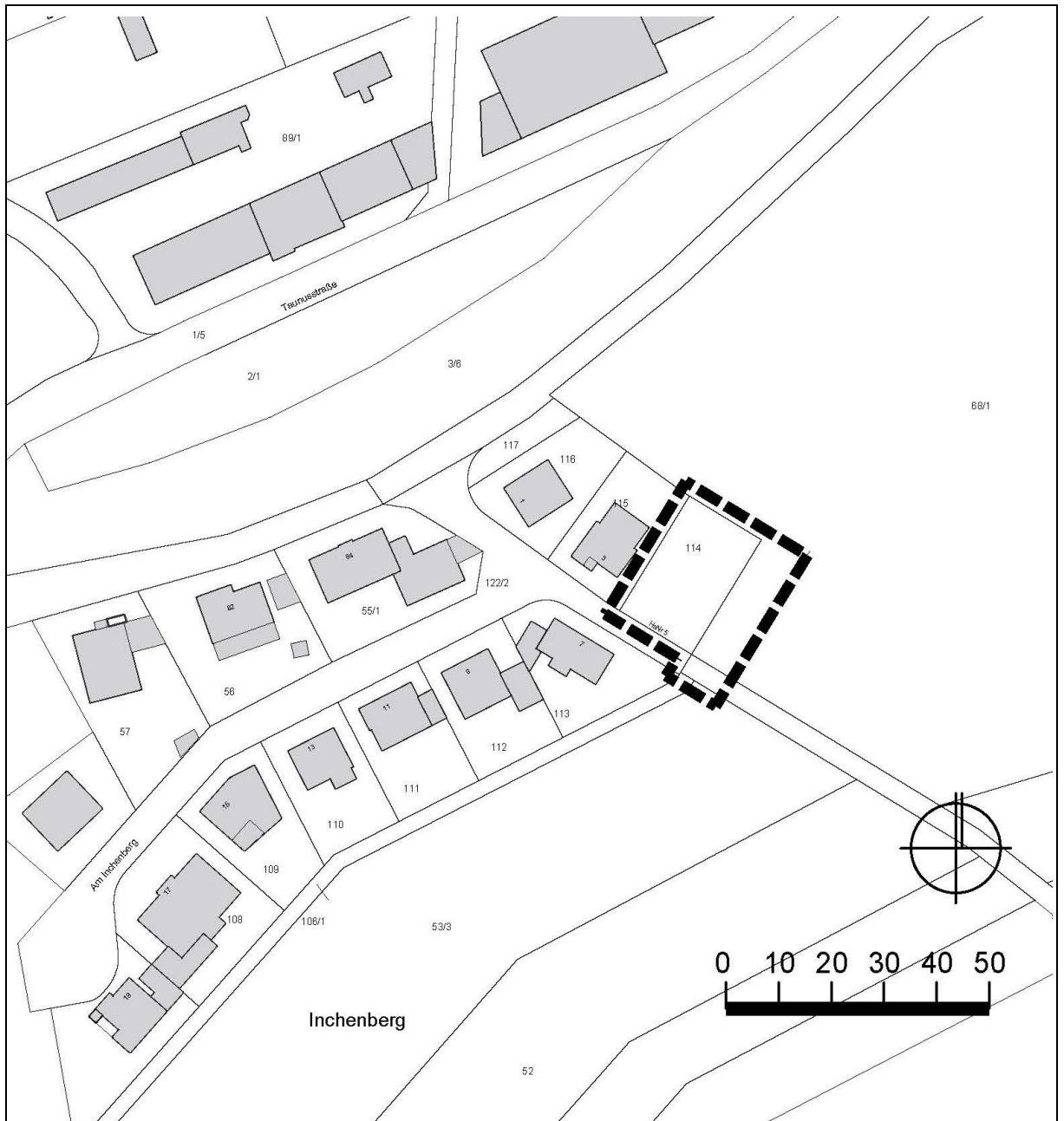
**von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
von 13:30 Uhr – 15:30 Uhr
von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
oder nach Vereinbarung**

Während dieser Zeit können Anregungen zu der Planung schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Gemäß § 4a Abs. 4 BauGB sind der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszuliegenden Unterlagen zusätzlich in das Internet einzustellen und zugänglich zu machen. Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich zugehöriger Begründung **können auf unserer**

Homepage www.neu-anspach.de, unter der Rubrik **Wirtschaft & Bauen / Bebauungspläne im Aufstellungsverfahren** und auf dem Bauleitplanungsportal Hessen (bauleitplanung.hessen.de/bebauungsplan) eingesehen und heruntergeladen werden. Papieraufertigungen der Planung können auf Anfrage zugesandt werden.



■■■■■ räumlicher Geltungsbereich

Neu-Anspach, 17.09.2019

DER MAGISTRAT

Thomas Pauli
Bürgermeister